

BRAUN

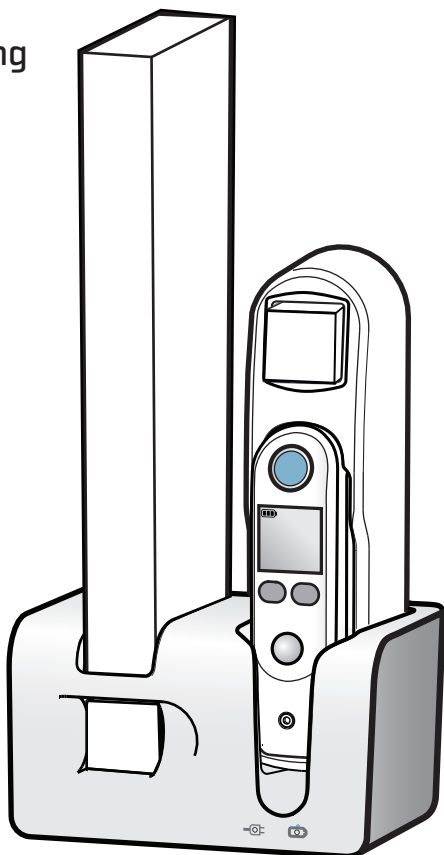
WelchAllyn®

ThermoScan®

PRO 6000

Ladestation

Gebrauchsanweisung



PRO 6000

BRAUN**ThermoScan®****PRO 6000 Ladestation**Dieses Handbuch bezieht sich auf **#** 901009 Zubehör, Temperaturmessung

Hergestellt von:



Welch Allyn, Inc.
4341 State Street Road
Skaneateles Falls, NY 13153,
USA



Welch Allyn Limited
Navan Business Park
Dublin Road,
Navan, County Meath
Republik Irland
C15 AW22

Autorisierter australischer Sponsor
Welch Allyn Australia Pty Limited
1 Baxter Drive
Old Toongabbie NSW 2146
Australien
1800 445 576

DIR 80031657 Ver. A
Version von: 2026-02

REF 06000-100**REF** 06000-125**REF** 06000-150

Baxter Healthcare SA
Thurgauerstrasse 130
8152 Glattpark (Opfikon)
Schweiz

Für Informationen zu Produkten von Baxter wenden Sie sich bitte an:

Technischer Kundendienst von Baxter:baxter.com/contact-us**Standorte:**baxter.com/contact-us**Ersatzteile:**Eine vollständige Ersatzteilliste finden Sie unter baxter.com

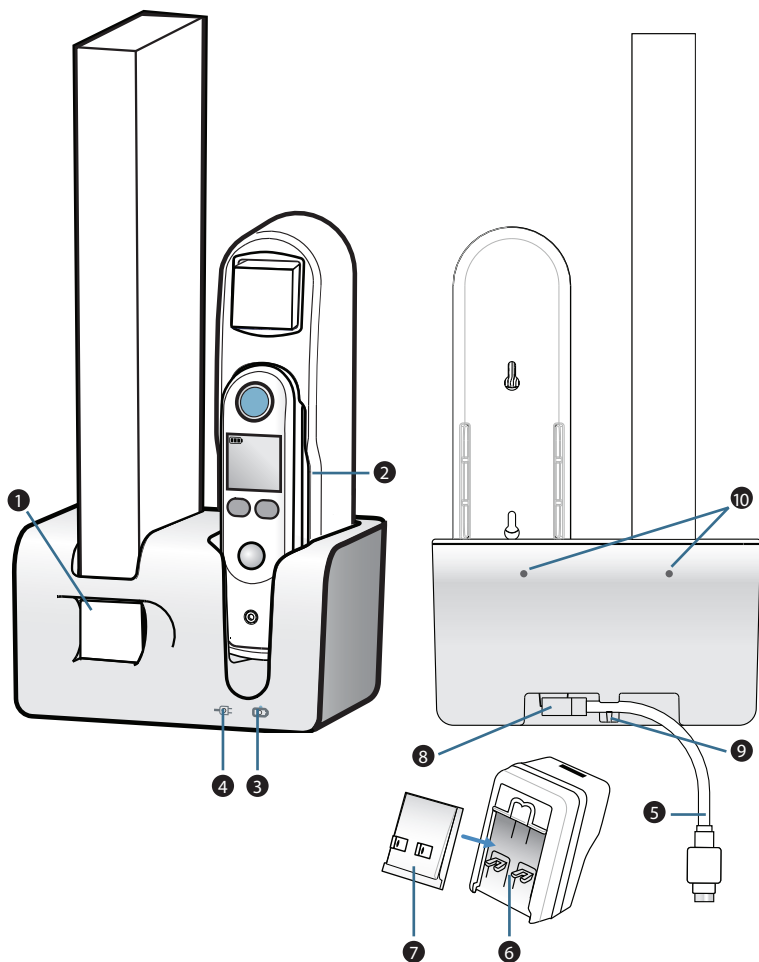
Verwenden Sie
ausschließlich
Baxter
Sondenhüllen

Dieses Produkt wird unter einer Lizenz für die Marke „Braun“ hergestellt.
„Braun“ ist eine eingetragene Marke der Braun GmbH in Kronberg, Deutschland.

ThermoScan ist eine eingetragene Marke von Helen of Troy Limited.



1. Braun ThermoScan® PRO 6000 Charging Station



2. Packungsinhalt

Braun ThermoScan® PRO 6000 Charging Station

- 1 Akkupack (NiMH)
- 1 Satz an austauschbaren Steckern
- 1 Steckernetzteil und USB-Kabel

3. Produktbeschreibung

- 1 Aufbewahrungsfach für Hüllen mit 200 Sondenhüllen
- 2 **Braun ThermoScan® PRO 6000 Ear Thermometer** in seiner Basiseinheit
- 3 Ladeanzeige
- 4 Stromkontrollleuchte
- 5 USB-Kabel, ca. 1,8 m (6 Fuß)
- 6 Steckernetzteil
- 7 Austauschbarer Stecker (in 4 verschiedenen Ausführungen erhältlich)

Modellnummer	Steckerkonfiguration	
PRO6000BSNA / 06000-100	Stecker für Nordamerika / China	
PRO6000BSEU / 06000-125	Stecker für EU und UK	
PRO6000BSAU / 06000-150	Stecker für Australien	

- 8 USB-Anschlussadapter
- 9 USB-Halteclip
- 10 Löcher für die Wandmontage

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN AUF

Die Ladestation für das **Braun ThermoScan® PRO 6000** Ear Thermometer, ein für den klinischen Gebrauch geeignetes Thermometer, dient zur Aufladung, Sicherheit und Aufbewahrung des Thermometers und der Sondenhüllen-Spender. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung vor der Verwendung aufmerksam durch.

4. Warnungen und Sicherheitshinweise

Dieses Gerät erfüllt die derzeit geltenden Normen zur elektromagnetischen Störfestigkeit, mechanischen Sicherheit, Leistung und Biokompatibilität. Es kann jedoch nicht vollständig ausgeschlossen werden, dass Patienten oder Benutzer durch Folgendes geschädigt werden:

- Verletzungen oder Geräteschäden im Zusammenhang mit elektromagnetischen Gefahren
- Verletzungen durch mechanische Gefahren
- Verletzungen durch Nichtverfügbarkeit von Geräten, Funktionen oder Parametern
- Verletzungen durch Fehlbedienung, z. B. nicht fachgerechte Reinigung
- Verletzungen durch Kontakt mit biologischen Auslösern, die zu einer schweren systemischen allergischen Reaktion führen können

Zur Verringerung der Stromschlaggefahr:



WARNUNG Nicht nach der Ladestation greifen, wenn sie ins Wasser gefallen ist. Sofort den Stecker ziehen.



WARNUNG Die Ladestation nicht an einem Ort aufstellen, aufbewahren oder aufladen, an dem sie herunterfallen oder in eine Badewanne oder in ein Waschbecken fallen könnte. Die Ladestation weder in Wasser noch in andere Flüssigkeiten legen oder fallen lassen.



WARNUNG Diese Ladestation vor dem Reinigen vom Stromnetz trennen.



WARNUNG Die Ladestation ist mit einem Niederspannungs-Steckernetzteil (medizinisches Steckernetzteil, Typ TMW7-5-IPW) ausgestattet. Daher dürfen Sie keine Teile der Ladestation austauschen oder verändern. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags.



WARNUNG Benutzung nur durch Fachpersonal.



ACHTUNG Die Ladestation darf zur Aufladung des Thermometers nur mit dem im Lieferumfang dieses Geräts enthaltenen Akkupack verwendet werden.

Zur Verringerung der Gefahr von Verbrennungen, Feuer, Stromschlägen oder Personenschäden:



WARNUNG Die Ladestation darf nicht in einem Abstand von weniger als 1,5 m (4,92 Fuß) vom Patienten betrieben werden.



ACHTUNG Dieses Gerät nur für den in diesem Handbuch beschriebenen Verwendungszweck verwenden. Kein Zubehör verwenden, das nicht vom Hersteller empfohlen wird.



WARNUNG Ohne Genehmigung des Herstellers dürfen keinerlei Modifikationen an dem Gerät vorgenommen werden.



ACHTUNG Das Gerät sollte niemals Temperaturen unter -20 °C (-4 °F) und über +50 °C (122 °F) ausgesetzt werden. Das Gerät und das Netzkabel stets trocken halten. Nicht mit nassen Händen verwenden. Nicht in einer feuchten Umgebung aufbewahren. Das Kabel nicht um das Gerät wickeln, um Schäden zu vermeiden. Es ist wichtig, dass das Netzkabel regelmäßig auf Schäden zu prüfen (alle 3 Monate), insbesondere die Enden des Netzkabels, an denen die Stecker angebracht sind.

-  **WARNUNG** Dieses Gerät nicht betreiben, wenn das Netzkabel oder ein Stecker beschädigt ist, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert, wenn es heruntergefallen ist oder beschädigt wurde oder wenn es in Wasser gefallen ist. Das Gerät zur Überprüfung und Reparatur in ein Kundendienstzentrum bringen.
-  **ACHTUNG** Das Netzkabel von heißen Oberflächen fernhalten.
-  **WARNUNG** Unter keinen Umständen Gegenstände in die Öffnungen stecken oder fallen lassen.
-  **ACHTUNG** Den Stecker immer zuerst an das Gerät anschließen, dann an die Steckdose.
-  **ACHTUNG** Dieses Gerät erfüllt die derzeit geltenden Normen zur elektromagnetischen Störfestigkeit und sollte weder Probleme mit anderen Geräten verursachen noch von anderen Geräten gestört werden. Vorsichtshalber sollte dieses Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von anderen Geräten verwendet werden.
-  **WARNUNG** Das Gerät so platzieren, dass es einfach zu bedienen ist oder leicht vom Stromnetz getrennt werden kann (Stecker).
-  **WARNUNG** Der Einsatz von Thermometern neben oder gestapelt mit anderen Geräten oder medizinischen elektrischen Systemen sollte vermieden werden, da dies zu einem nicht ordnungsgemäßen Betrieb führen könnte. Wenn ein derartiger Einsatz dennoch erforderlich ist, sollten das Thermometer und die anderen Geräte beobachtet werden, um zu überprüfen, ob sie normal funktionieren.
-  **WARNUNG** Den Mindestabstand zwischen dem **Braun ThermoScan® PRO 6000** Ohrthermometer und dem tragbaren HF-Kommunikationsgerät einhalten. Die Leistung des **Braun ThermoScan® PRO 6000** Ohrthermometers kann beeinträchtigt werden, wenn der richtige Abstand zwischen den Geräten nicht eingehalten wird.
-  **WARNUNG** Verwenden Sie nur Zubehör, das von Welch Allyn für die Verwendung mit dem **Braun ThermoScan® PRO 6000** Ohrthermometer empfohlen wurde. Zubehör, das nicht von Welch Allyn empfohlen wurde, könnte sich auf die EMV-Emissionen oder Störfestigkeit des Geräts auswirken.
-  **VORSICHT** Niemals gleichzeitig die Kontakte des Ladegeräts und den Patienten berühren. Dies kann zu einem leichten Stromschlag durch schwache elektrische Ströme führen.

5. Inbetriebnahme

5.1 Einlegen des Akkus

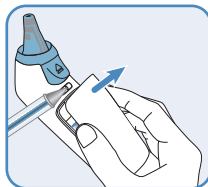
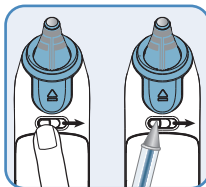
Die Ladestation wird mit 1 Akkupack geliefert. Den Akkupack zum Aufladen in das Batteriefach des Thermometers legen.

Der Akkupack ist bei der Lieferung möglicherweise nicht geladen.

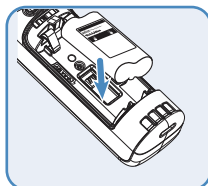


ACHTUNG Das Gerät vor der Verwendung 3 Stunden in der Ladestation aufladen. Siehe die Abschnitte „Anschließen“ und „Laden des Thermometers“.

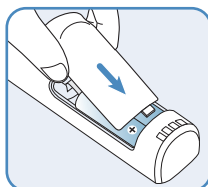
- 1 Den Deckel des Batteriefachs öffnen, indem Sie die Federverriegelung mit Ihrem Finger oder einem spitzen Gegenstand wie einem Stift nach rechts schieben. Die Verriegelung in der geöffneten Position halten, den Deckel des Batteriefachs greifen und entfernen.



- 2 Den Akkupack so in das Batteriefach legen, dass das Etikett des Akkus nach außen zeigt.



- 3 Den Deckel des Batteriefachs wieder anbringen und sicherstellen, dass die Verriegelung in ihre ursprüngliche Position zurück schnappt.



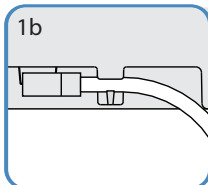
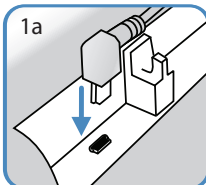
Dieses Produkt enthält Batterien und wiederverwertbaren elektronischen Abfall. Das Produkt zum Schutz der Umwelt nicht über den normalen Müll entsorgen, sondern entsprechend den nationalen oder örtlichen Vorschriften zu entsprechenden Sammelstellen vor Ort bringen.



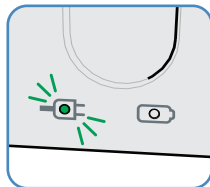
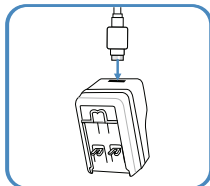
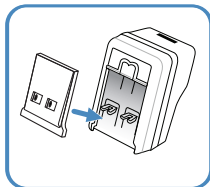
ACHTUNG Nicht demontieren, kurzschließen oder verbrennen. Nicht mit verschiedenen Batterietypen vermischen.

5.2 Anschließen

- 1 Das USB-Kabel an der Rückseite der Ladestation (1a) anschließen und das Kabel durch den Halteclip (1b) führen.



- 2 Den für Ihr Land und Ihre Region passenden austauschbaren Stecker auswählen (wenn im Lieferumfang mehr als ein Stecker enthalten ist).
- 3 Den Stecker mit dem Steckernetzteil verbinden.
- 4 Das USB-Kabel am Steckernetzteil anschließen.
- 5 Die gesamte Einheit in die Steckdose stecken.
- 6 Ein grünes Licht leuchtet auf und zeigt an, dass die Ladestation betriebsbereit ist.



5.3 Anleitung zur Wandmontage [optional]

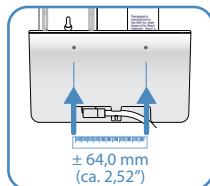
Die Ladestation kann entweder an eine Wand montiert oder auf einer flachen Oberfläche abgestellt werden. Die Ladestation sollte nach Durchführung von Schritt 3 im Abschnitt „Anschließen“ an der Wand montiert werden.

Die folgenden Materialien werden für die Montage benötigt:

- 2 Kreuzschlitz-Halbrundkopfschrauben Nr. 8 (im Lieferumfang enthalten)
- 2 direkte Halterungen mit Trockenbauwanddübeln (im Lieferumfang enthalten)
- Lineal (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Phillips Schraubendreher – Ausführung Nr. 2 (nicht im Lieferumfang enthalten)

Zur Wandmontage:

- 1 Sicherstellen, dass das USB-Kabel nicht an der Steckdose angeschlossen, aber noch mit der Ladestation verbunden ist. Nach der Wandmontage ist der USB-Anschluss der Ladestation nicht mehr zugänglich.
- 2 Die im Lieferumfang der Ladestation enthaltenen Schrauben und Trockenbauwanddübel suchen.

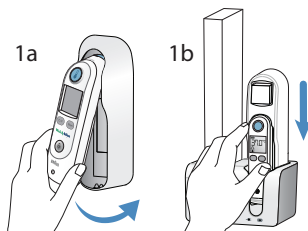


- 3 Die Löcher für die Wandmontage an der Rückseite der Ladestation suchen.
- 4 Die Ladestation mithilfe der bereitgestellten Trockenbauwanddübel und Schrauben an einer Wand oder einem anderen sicheren Ort befestigen.

Hinweis: Wenn die Ladestation an einer anderen Oberfläche als an einer Trockenbauwand angebracht wird, für die jeweilige Oberfläche geeignete Befestigungen verwenden.

5.4 Laden des Thermometers

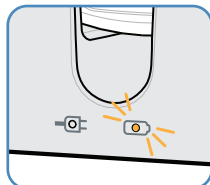
- 1 Das Thermometer mit eingelegtem Akkupack in die Basiseinheit des Thermometers (1a) einsetzen. Das Thermometer mit der Basiseinheit in die Ladestation (1b) stellen.



- 2 Das Thermometer gibt einen Signalton aus.



- 3 Die Ladeanzeige auf der Ladestation leuchtet gelb.

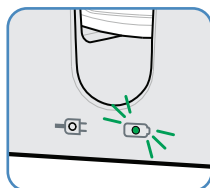


- 4 Der Ladezustand des Akkus wird auf dem LCD-Display des Thermometers angezeigt.

Die Ladeanzeige auf der Ladestation schaltet auf grün um, wenn das Thermometer vollständig geladen ist (nach ca. 3 Stunden, wenn der Akku leer ist). Eine Überladung des Akkupacks ist nicht möglich. Es wird empfohlen, das Thermometer in der Ladestation aufzubewahren, wenn es nicht in Gebrauch ist, damit es zu jeder Zeit voll aufgeladen ist.



Bitte beachten Sie, dass die Ladestation möglicherweise erst nach 5 Minuten erkennt, dass der Akkupack voll geladen ist. In diesem Fall leuchtet die Ladeanzeige bei Einlegen des Thermometers in die Ladestation gelb und schaltet anschließend auf grün um, sobald das Gerät erkennt, dass der Akkupack voll geladen ist.



Wenn die Ladestation eine vollständige Akkuladung anzeigt (grüne Ladeanzeige), das LCD-Display des Thermometers allerdings anzeigt, dass der Akkupack nicht voll geladen ist, kann das daran liegen, dass die Ladestation oder der Akkupack zu warm sind. In diesem Fall wird empfohlen, die Ladestation an einen kühleren Ort zu überführen.

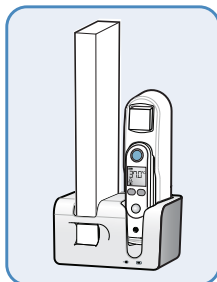
Wenn die Ladeanzeige nicht aufleuchtet, kann das folgende Ursachen haben:

- Es sind Alkali-Batterien (nicht wiederaufladbar) eingelegt
- Das Thermometer/die Ladestation ist nicht korrekt an eine Stromquelle angeschlossen
- Das Thermometer ist nicht richtig in der Ladestation angebracht

6. Sicherheitsfunktion

Das **Braun ThermoScan® PRO 6000** Ear Thermometer verfügt über eine Sicherheitsfunktion, die erfordert, das Thermometer innerhalb einer zuvor bestimmten Zeit in die Ladestation zurückzulegen. Bei Überschreiten dieser Zeit wird das Thermometer gesperrt. Die Sicherheitsfunktion kann über das **Welch Allyn Servicetool** auf bis zu 12 Stunden bzw. 720 Minuten eingestellt werden.

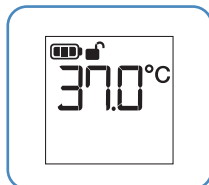
Die Sicherheitsfunktion des **Braun ThermoScan® PRO 6000** Ear Thermometer ist bei der Lieferung ausgeschaltet. Die Sicherheitsfunktion ist nur über die **Welch Allyn Servicetoolsoftware** verfügbar und muss mit der Ladestation oder einem kompatiblen Baxter Vital Signs Gerät aktiviert werden. Die Sicherheitsfunktion kann mit Akkus oder Alkali-Batterien



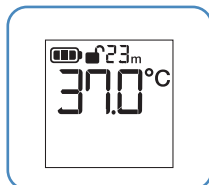
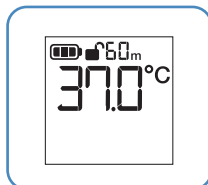
verwendet werden. In Abschnitt „Einstellungen“ wird erläutert, wie Sie auf diese Funktion zugreifen und die Einstellungen ändern können.

6.1 Funktionsweise

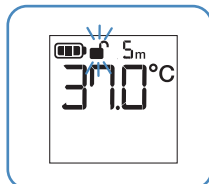
- 1 Wenn die Sicherheitsfunktion aktiviert ist, wird neben der Ladeanzeige während des regulären Betriebs ein geöffnetes Schlosssymbol angezeigt.



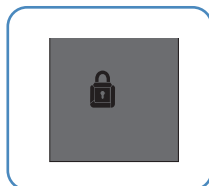
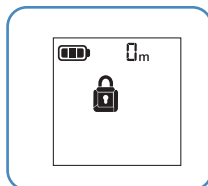
- 2 60 Minuten bevor das Zeitlimit abläuft, erscheint neben dem geöffneten Schlosssymbol ein Countdown, der die verbleibenden Minuten anzeigt.



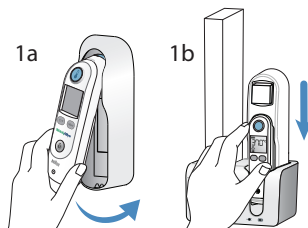
- 3 5 Minuten bevor die eingestellte Zeit abläuft, gibt das Thermometer einmal pro Minute einen Signalton aus und das geöffnete Schlosssymbol blinkt. Dadurch wird angezeigt, dass das Thermometer in Kürze gesperrt wird.



- 4 Nach Ablauf des Zeitlimits erscheint anstelle des geöffneten Schlosssymbols und des Countdowns ein gesperrtes Schlosssymbol. Außerdem gibt das Thermometer einmal alle 5 Minuten einen Signalton aus, um anzuzeigen, dass es gesperrt ist. Wird auf dem Thermometer in gesperrtem Zustand eine beliebige Taste gedrückt, ertönt ein Fehlersignalton und das Thermometer reagiert nicht weiter darauf. Das Thermometer kann in gesperrtem Zustand nicht verwendet werden.



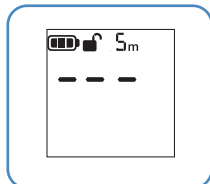
- 5 Das Thermometer wird entsperrt, indem es wieder in die Ladestation gestellt wird.



- 6 Das Thermometer gibt einen Signalton aus und die Hintergrundbeleuchtung leuchtet 5 Sekunden lang.



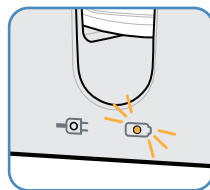
- 7 Das Zeitlimit wird zurückgesetzt und das Thermometer wird für den regulären Betrieb wieder entsperrt. Sobald das Thermometer entsperrt ist, gibt es einen Signalton aus und das Display geht auf die ursprüngliche Anzeige zurück.



- 8 Laden des Thermometers mit aktivierter Sicherheitsfunktion:

Wenn Akkus in das Thermometer eingelegt sind, leuchtet die gelbe Leuchte an der Ladestation auf und zeigt an, dass der Ladevorgang fortgesetzt wird. Gleichzeitig erscheint auf dem Display des Thermometers ein Batteriesymbol.

Wenn in das Thermometer Alkali-Batterien (nicht wiederaufladbar) eingelegt sind, funktioniert zwar die Sicherheitsfunktion, aber es leuchtet weder die gelbe Leuchte an der Ladestation auf, noch erscheint das Batteriesymbol auf dem Display des Thermometers, noch werden die Batterien aufgeladen.



6.2 Einstellungen der Sicherheitsfunktion

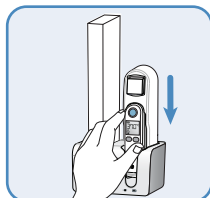
Die Ladestation oder kompatible Baxter Vital Signs-Geräte können zusammen mit dem **Welch Allyn Servicetool** verwendet werden, um die Einstellungen auf einem Thermometer zu ändern.

Zum Ändern der Thermometer-Konfiguration wird die **Welch Allyn Servicetoolsoftware** benötigt.

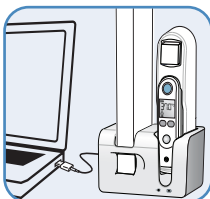
Es können nur Ladestationen mit Akkus oder kompatible Baxter Geräte mit dem Computer, auf dem das **Welch Allyn Servicetool** installiert ist, verbunden werden.

Befolgen Sie die Anweisungen für den Zugriff auf die erweiterten Einstellungen des **Braun ThermoScan® PRO 6000 Ear Thermometer** mithilfe des **Welch Allyn Servicetools**.

- 1 Das **Braun ThermoScan® PRO 6000 Ear Thermometer** in die Ladestation stellen.



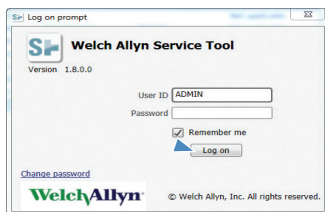
- 2 Es wird empfohlen, das USB-Kabel, das mit dem Steckernetzteil verbunden ist, zu verwenden. Trennen Sie es vom Steckernetzteil und schließen Sie es an Ihrem Computer an.



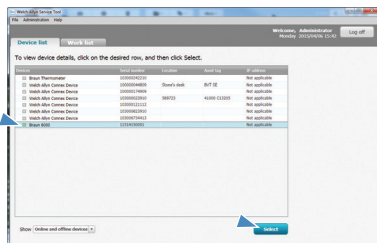
- 3 a. Das **Welch Allyn Servicetool** starten.
b. Sobald der Startbildschirm mit den Schaltflächen „Add new features“ („Neue Funktionen hinzufügen“) und „Service“ angezeigt wird, klicken Sie auf **Service**.
c. Als Benutzer **ADMIN** ohne Passwort oder mit einem bereits erstellten Konto anmelden.



HINWEIS: Wenn das Anmeldefenster nicht angezeigt wird, auf die Schaltfläche „Log on“ („Anmelden“) klicken. Sie müssen angemeldet sein, um auf das Konfigurationsdialogfeld zugreifen zu können.

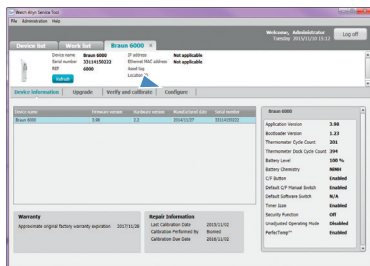


- 4 Das **Braun 6000 Thermometer** in der Geräteliste markieren und auf die Schaltfläche „Select“ („Auswählen“) klicken.

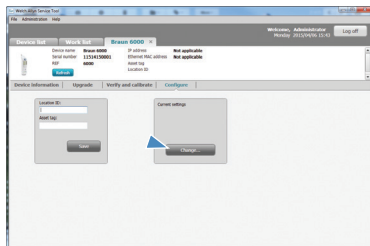


- 5 Die Registerkarte des Geräts wird geöffnet.

- 6 Auf die Registerkarte „Configure“ („Konfigurieren“) rechts neben der Registerkarte „Device Information“ (Geräteinformationen) klicken.

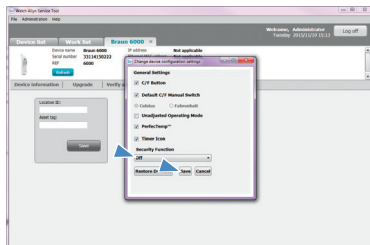


- 7 Klicken Sie im aktuellen Einstellungsfenster auf die Schaltfläche **Change** (Ändern). Das Dialogfeld für die Konfigurationseinstellungen wird geöffnet



- 8 Um die Sicherheitsfunktion einzustellen, auf das Dropdown-Menü klicken und die gewünschte Zeit oder „Off“ („Aus“) auswählen.

Nachdem die gewünschten Einstellungen getroffen sind, auf die Schaltfläche **Save** (Speichern) klicken, um die Einstellungen auf das Braun Thermometer zu übertragen, und das Fenster schließen.



Um das Dialogfeld zu schließen, ohne die Einstellungen zu ändern, klicken Sie auf die Schaltfläche **Cancel** (Abbrechen).

6.3 Servicetools

Weitere Informationen zum **Welch Allyn Service Tool** und eine Installationsanleitung für das Servicetool finden Sie unter <http://hillrom.com/en/services/welch-allyn-service-tool/>. Sie können das Servicetool auf der Registerkarte „Services & Support“ unter „Service Centers“, „Download Service Tool“ herunterladen

7. Wartung und Service

7.1 Reinigung



Achtung



ACHTUNG Zum Reinigen der elektrischen Metallkontakte keine Bleichmittellösungen jeglicher Art verwenden. Sie führen zur Beschädigung der Kontakte.



ACHTUNG Die Kontakte ausschließlich mit 70%igem Isopropylalkohol reinigen. Die Kontakte 1 Minute lang trocknen lassen.

Die Ladestation bei Bedarf mit einem leicht angefeuchteten Tuch reinigen oder mit Reinigungslösungen wie 70%igem Isopropyl- oder Ethylalkohol, 10%iger Hypochloritlösung, fleckenfreien Reinigungslösungen (z. B. Metrex **CaviWipes**, **Sani-Coth**) oder Wasserstoffperoxid (z. B. **Virox** und **Oxivir**) abwischen.

Zugelassene Reinigungsmittel			
Produktfamilie	Lösung oder Marke	Gehäuse der Ladestation	Kontakte
Chlor und Chlorverbindungen	10%ige Hypochloritlösung	Ja	Nein
Quartäre Ammoniumverbindungen	CaviWipes Clinell Universal Wipes SaniCloth Metrex	Ja	Nein
Wasserstoffperoxid	Virox Oxivir	Ja	Nein
Alkohol	70%iger Isopropyl- oder Ethylalkohol	Ja	Ja

Weitere Reinigungsmittel werden regelmäßig auf Verträglichkeit geprüft. Falls Ihr Reinigungsmittel nicht in der Liste aufgeführt ist, fragen Sie beim Baxter Kundendienst an, ob weitere Reinigungsmittel für den Gebrauch zugelassen sind.



HINWEIS: Wenn ein anderes Reinigungsmittel als Isopropyl- oder Ethylalkohol auf die Kontakte gelangt, diese sofort trockenwischen. Die Kontakte anschließend mit Isopropyl- oder Ethylalkohol reinigen.



Achtung



ACHTUNG Keine scheuernden Reinigungsmittel verwenden.



WARNUNG Die Ladestation vor der Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten vom Stromnetz trennen.



WARNUNG Die Ladestation nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.



ACHTUNG Wischtücher sollten feucht und nicht nass sein. Überschüssige Flüssigkeit kann zu Schäden an der Ladestation führen.



ACHTUNG Zur Reinigung des Thermometers und der Basiseinheit des **Braun ThermoScan®** PRO 6000 Ohrthermometers die Reinigungsanweisungen befolgen, die in der Gebrauchsanweisung des **Braun ThermoScan®** PRO 6000 unter Wartung und Service aufgeführt sind.



WARNUNG Es ist wichtig, dass das Netzkabel regelmäßig auf Schäden zu prüfen (alle 3 Monate), insbesondere die Enden des Netzkabels, an denen die Stecker angebracht sind.

7.2 Aufbewahrungshinweise

Das Thermometer und die Sondenhüllen an einem trockenen Ort aufbewahren (das Thermometer ist nicht gegen das Eindringen von Wasser geschützt), der frei von Staub und sonstigen Verunreinigungen ist und vor direktem Sonnenlicht geschützt ist. Die Umgebungstemperatur am Aufbewahrungsort soll möglichst konstant zwischen -20 und 50 °C (-41 bis 122 °F) liegen.

8. Technische Daten

Externe, für medizinische Anwendungen zertifizierte Stromversorgung:

Ausgangsspannung:	15 V DC
Ausgangsstrom:	1 A
Eingangsspannung:	100–240 V AC
Eingangsstrom:	0,3 A
Eingangsfrequenz:	50–60 Hz
Temperatur bei Lagerung:	-20–50 °C (-4 – 122 °F)
Luftfeuchtigkeit bei Lagerung:	0–85 %, nicht kondensierend
Temperaturbereich der Betriebsumgebung:	10–40 °C (50–104 °F)
Relative Luftfeuchtigkeit bei Betrieb:	15–95 %, nicht kondensierend
Elektrische Nennleistung:	750 mAh
Garantie Akkupack:	3 Jahre
Akkukapazität:	Bis zu 700 Temperaturmessungen bei vollständiger Aufladung / 3 V
Akkutyp:	Angepasster Dual-Akkupack (NiMH)
Abmessungen Ladestation:	89,2 mm × 103,7 mm × 153,0 mm – H x T x B (3,51" × 4,08" × 6,02" – H x T x B)
Gewicht Ladestation:	150 g (5,3 oz)
Eindringerschutz:	IPX0



ACHTUNG Dieses Gerät nicht in der Nähe von elektromagnetischen oder anderen Störungen verwenden, welche die Schwellenwerte gemäß IEC 60601-1-2 überschreiten.



Intertek

Autorisierter australischer Sponsor
Welch Allyn Australia Pty Limited
1 Baxter Drive
Old Toongabbie NSW 2146
Australien
1800 445 576

NiMH

Symboldefinitionen:

Informationen zum Ursprung dieser Symbole finden Sie im Symbolglossar von Welch Allyn unter: welchallyn.com/symbolglossary.



Anwendungsteil vom Typ BF



Achtung

Die so bezeichneten Hinweise in diesem Handbuch bezeichnen Umstände oder Vorgehensweisen, die zu einer Beschädigung des Geräts, anderen Sachschäden oder zum Verlust von Daten führen können.



Warnung

Die Warnhinweise in diesem Handbuch geben Bedingungen oder Verfahrensweisen an, die zu Krankheit, Verletzung oder Tod führen könnten. Warnsymbole werden in Schwarz-Weiß-Dokumenten auf grauem Hintergrund wiedergegeben.



Gerät der Klasse II



Das Produkt darf nicht als unsortierter Restmüll entsorgt werden, sondern muss zur Wiederverwertung und zum Recycling bei separaten Sammelstellen abgegeben werden.



Gebrauchsanweisung beachten.



Stromkontrollleuchte



Ladeanzeige



Aufbewahrungstemperatur



Aufbewahrungsluftfeuchtigkeit

NiMH

Nickel-Metallhydrid-Batterie

UDI

Eindeutige Produktkennung



Hersteller

MD

Medizinprodukt



Herstellungsdatum



Vor Feuchtigkeit schützen



Nicht wiederverwenden, nur zum Einmalgebrauch

GTIN

GTIN (Global Trade Item Number)



Zerbrechlich

LOT

Chargen-Code



Latexfrei

REF

Nachbestellnummer



BPA



Importeur



Recyclbar

SN

Seriennummer

#

Produktkennung

9. EMV-Informationen

Für alle medizinischen elektrischen Geräte müssen besondere Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) getroffen werden. Die **Braun ThermoScan®** PRO 6000 Ohrthermometer entsprechen IEC/EN 60601-1-2.

- Für die Installation und den Betrieb aller medizinischen elektrischen Geräte gelten die Anforderungen der EMV-Informationen in der Gebrauchsanweisung des jeweiligen Geräts.
- Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte können das Verhalten medizinischer elektrischer Geräte beeinträchtigen.

Dieses Gerät erfüllt alle geltenden und anwendbaren Normen im Hinblick auf elektromagnetische Störungen.

- Es hat normalerweise keinen Einfluss auf in der Nähe aufgestellte Geräte.
- Es wird in der Regel nicht von in der Nähe befindlichen Geräten beeinflusst.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe chirurgischer Hochfrequenzgeräte betrieben werden.
- Es wird empfohlen, das Gerät auch in unmittelbarer Nähe anderer Geräte nicht zu verwenden.

9.1 Elektromagnetische Emissionen



HINWEIS Für das **Braun ThermoScan®** PRO 6000 Ohrthermometer gelten wesentliche Leistungsanforderungen in Bezug auf die Temperaturmessung. Im Falle von elektromagnetischen Störungen funktioniert das Gerät möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Sobald die elektromagnetischen Störungen aufhören, erholt sich das **Braun ThermoScan®** PRO 6000 Ohrthermometer von selbst und funktioniert wie vorgesehen.

Emissionstest	Konformität
HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1, Klasse B
Aussendung von Oberschwingungen IEC 61000-3-2	Klasse A
Spannungsschwankungen/Flicker IEC 61000-3-3	Erfüllt

9.2 Elektromagnetische Störfestigkeit

Störfestigkeitstest	IEC 60601-1 – Test und Konformitätsstufe
Entladung statischer Elektrizität (ESD) IEC 61000-4-2	± 8 kV Kontakt ± 15 kV Luft
Schnelle transiente elektrische Störgrößen/Burst IEC 61000-4-4	+/- 2 kV für Stromversorgungsleitungen
Störspannungen IEC 61000-4-5	± 0,5 kV, ± 1 kV Leiter – Leiter
Spannungsabfälle, kurze Unterbrechungen und Spannungsschwankungen der Netzleitung IEC 61000-4-11	0 % UT; 0,5 Zyklen bei 0°, 135°, 45°, 180°, 225°, 270°, 315° 0 % UT; 1 Zyklus
Magnetfelder bei Versorgungsfrequenz (50/60 Hz) IEC 61000-4-8	30 A/m
Leitungsgeführte HF IEC 61000-4-6	3 Veff 150 kHz–80 MHz 6 Veff in ISM-Bändern (150 kHz–80 MHz) 80 % AM bei 1 kHz
Gestrahlte HF IEC 61000-4-3	3 V/m 80 MHz–2,7 GHz 80 % AM bei 1 kHz

9.3 Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgeräten und den Thermometern

Die **Braun ThermoScan® PRO 6000** Ohrthermometer sind für den Einsatz in elektromagnetischen Umgebungen vorgesehen, in denen HF-Störgrößen stabil sind. Der Kunde oder Benutzer der Thermometer kann zur Vermeidung elektromagnetischer Störungen beitragen, indem er den Mindestabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Kommunikationsgeräten (Sendern) und den Thermometern gemäß der maximalen Nennleistung der Kommunikationsgeräte wie in dieser Tabelle empfohlen einhält.

Maximale Nennausgangsleistung des Senders (W)	Empfohlener Abstand gemäß Senderfrequenz (m)			
	150 kHz bis 80 MHz außerhalb der ISM-Bänder	150 kHz bis 80 MHz in ISM-Bändern	80–800 MHz	800 MHz–2,7 GHz
	$d = \lfloor \frac{3,5}{V_1} \rfloor \sqrt{P}$	$d = \lfloor \frac{12}{V_2} \rfloor \sqrt{P}$	$d = \lfloor \frac{12}{E_1} \rfloor \sqrt{P}$	$d = \lfloor \frac{23}{E_1} \rfloor \sqrt{P}$
0,01	0,12	0,20	0,40	0,77
0,1	0,37	0,63	1,26	2,42
1	1,17	2,00	4,00	7,67
10	3,69	6,32	12,65	24,24
100	11,67	20,00	40,00	76,67



HINWEIS Für Sender mit einer maximalen Ausgangsleistung, die nicht in dieser Tabelle aufgeführt ist, kann der empfohlene Trennungsabstand d in Metern (m) anhand der Gleichung für die Frequenz des Senders geschätzt werden, wobei P die maximale Ausgangsleistung des Senders in Watt (W) gemäß dem Senderhersteller ist.



HINWEIS Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der empfohlene Abstand für den höheren Frequenzbereich.



HINWEIS Diese Richtlinien gelten ggf. nicht in allen Situationen. Die Ausbreitung elektromagnetischer Größen wird durch Absorption und Reflexion von Gebäuden, Gegenständen und Menschen beeinflusst.

9.4 Prüfspezifikationen für die Störfestigkeit des Gehäuseanschlusses gegenüber Magnetfeldern im Nahbereich

Testfrequenz	Modulation	Störfestigkeitsprüfpegel (A/m)
134,2 kHz	Impulsmodulation ¹ 2,1 kHz	65 (Effektivwert vor Anwendung der Modulation)
13,56 MHz	Impulsmodulation ¹ 50 kHz	7,5 (Effektivwert vor Anwendung der Modulation)

¹ Der Träger soll mit einem quadratischen Wellensignal eines halben Betriebszyklus moduliert werden.

9.5 Prüfspezifikationen für die Störfestigkeit des Gehäuseanschlusses gegenüber drahtlosen HF-Kommunikationsgeräten [IEC 61000-4-3]

Test-freq. (MHz)	Band (MHz) ¹	Service ¹	Modulation	Maximale Leistung (W)	Abstand (m)	Störfestigkeits- prüfpegel (V/m)
385	380–390	TETRA 400	Impulsmodulation ² 18 Hz	1,8	0,3	27
450	430–470	GMRS 460, FRS 460	FM3 ± 5 kHz Abweichung 1 kHz Sinus	2	0,3	28
710 745 780	704–787	LTE-Band 13, 17	Impulsmodulation ² 217 Hz	0,2	0,3	9
810 870 930	800–960	GSM 800/900, TETRA 800, iDEN 820, CDMA 850, LTE-Band 5	Impulsmodulation ² 18 Hz	2	0,3	28
1720 1845 1970	1700–1990	GSM 1800; CDMA 1900; GSM 1900; DECT; LTE-Band 1, 3, 4, 25; UMTS	Impulsmodulation ² 217 Hz	2	0,3	28
2450	2400–2570	Bluetooth* , WLAN, 802.11 b/g/n, RFID 2450, LTE-Band 7	Impulsmodulation ² 217 Hz	2	0,3	28
5240 5500 5785	5100–5800	WLAN 802.11 a/n	Impulsmodulation ² 217 Hz	0,2	0,3	9

¹ Bei einigen Diensten sind nur die Uplink-Frequenzen enthalten.

² Der Träger soll mit einem quadratischen Wellensignal eines halben Betriebszyklus moduliert werden.

³ Als Alternative zur FM-Modulation kann eine 50%ige Pulsmodulation bei 18 Hz verwendet werden; auch wenn es sich nicht um eine tatsächliche Modulation handelt, wäre dies der ungünstigste Fall.

10. Garantie

Für das Modell Braun ThermoScan® PRO 6000 Charging Station

Welch Allyn (ein verbundenes Unternehmen von Baxter) garantiert, dass das Produkt 3 Jahre ab dem Datum des Erwerbs über Baxter bzw. seine autorisierten Vertragshändler oder Vertreter keine Material- und Verarbeitungsfehler aufweist und gemäß den Herstellerangaben funktioniert.

Das Datum des Erwerbs ist: 1) das auf der Rechnung angegebene Lieferdatum, wenn das Gerät direkt bei Welch Allyn gekauft wurde, 2) das bei der Produktregistrierung angegebene Datum oder 3) das Datum des Erwerbs bei einem autorisierten Welch Allyn Vertragshändler gemäß der vom Vertragshändler ausgestellten Quittung. Es gilt das früheste Datum.

Diese Garantie deckt keine Schäden ab, die durch Folgendes verursacht wurden: 1) Handhabung während des Transports; 2) Verwendung oder Wartung entgegen den Anweisungen auf den Kennzeichnungen; 3) Änderung oder Reparatur durch einen nicht von Baxter autorisierten Techniker oder 4) Unfälle. Diese Garantie gilt nicht für Batterien, Schäden am Sondenfenster oder Schäden am Gerät, die durch unsachgemäße Verwendung, Fahrlässigkeit oder Unfall entstanden sind, und erstreckt sich nur auf den ersten Käufer des Produkts. Für während der Garantie ersetzte Teile gilt die restliche Garantiefrist der ersetzten Teile. Darüber hinaus wird diese Garantie hinfällig, wenn das Thermometer mit anderen Produkten als den Original-Sondenhüllen von Baxter verwendet wird.